

76. Corona Informationen

02. Juni 2022

Inhalt

Aktuelle Lage	3
Hintergrund	4
Impfungen	4
Impfungen – Impfpflicht im Gesundheitswesen	4
Impfungen - Nebenwirkungen	5
International.....	6
Kinder und Jugendliche	6
Kirchen und Christen	8
Kollateralschäden	8
Masken	8
Medien	9
Medizin und Wissenschaft	9
Rechtsstaat	10
Sterbefälle	10
Tests.....	11

Liebe Freunde, Mitstreiter, Interessierte und ... ,

nein, die Gefahr unverhältnismäßiger Corona-Politik ist leider noch längst nicht gebannt. Darum sende ich Ihnen auch heute wieder eine Zusammenstellung einiger Informationen. Bleiben Sie informiert, aufmerksam und beteiligen Sie sich an den Kommunikationsmöglichkeiten, wo immer es sie gibt.

Wahrscheinlich habe nicht nur ich mich darüber gewundert, dass Bundespräsident Steinmeier beim Katholikentag plötzlich auch von einem Riss in der Gesellschaft redete, der durch Corona gekommen sei. Ich hatte ihn bisher nicht so wahrgenommen, dass er zur Versöhnung und zum Verständnis beigetragen hätte. Er gehörte für mich eher zu denen, die dafür sorgten, dass Kritiker der Corona-Politik nicht ernstgenommen wurden. *Ben Krischke* bringt das in einem Kommentar in Cicero stark zum Ausdruck, u.a. mit den Worten:

„...Wer, wie der Autor dieser Zeilen, über Monate hinweg teils hautnah miterlebt hat, was der Staat alles zu tun bereit war, um den Infektionsschutz durchzusetzen, wie viele Polizisten er schickte, um friedliche Demonstrationen im Keim zu ersticken, wie viele Kinder er gegen ihren Willen isolierte, weil irgendein anderes Kind einen positiven Corona-Test hatte, ja, der kann sich nur wundern über den Bundespräsidenten. Und über seine Worte beim Katholikentag in Stuttgart. Waren die Kirchen während der Corona-Pandemie zu leise? So lautete eine Frage in Steinmeiers Rede. Der Bundespräsident hätte auch fragen können: War ich zu leise? Auf beide Fragen lautet die Antwort: Ja. Sich das einzugestehen, wäre ein erster Schritt in die richtige, in die versöhnende Richtung...“

[Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier - Einer, der in der Corona-Pandemie nie versöhnte | Cicero Online](#)

„O komm, du Geist der Wahrheit, und kehre bei uns ein, verbreite Licht und Klarheit, verbanne Trug und Schein...“

hatte Philipp Spitta in diesem herrlichen Pfingstfestlied schon vor 195 Jahren gedichtet. Ich kann Ihnen nur sehr empfehlen, sich dieses Lied anzueignen, vielleicht wieder neu:

https://www.evangeliums.net/lieder/lied_o_komm_du_geist_der_wahrheit.html

Es enthält so viel Tröstliches, Ermutigendes, Herausforderndes. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Pfingstfest.

In dankbarer Verbundenheit, auch heute,

Ihr / euer Hartmut Steeb

*Wer die Rundmails nicht mehr erhalten möchte:
eine kurze Mitteilung „löschen“ oder Ähnliches genügt.
Gerne bin ich mit der Weitergabe einverstanden;
ebenso mit der Einladung weiterer Interessierter,
sich in meinen Verteiler eintragen zu lassen.*

Aktuelle Lage

Die „Corona-Pandemie“ ist nicht in erster Linie mit medizinischen Maßnahmen bekämpft worden, sondern durch **politische Entscheidungen**. Vera Lengsfeld weist eindrücklich darauf hin und merkt an, dass dies offenbar auch nicht geändert werden soll

[Corona soll nie mehr verschwinden! – Vera Lengsfeld \(vera-lengsfeld.de\)](#)

Darum gehört es wohl doch zum Programm, dass der Bundesgesundheitsminister weiter kräftig **Panik** schürt. Hier einige Zitate:

"Die Pandemie ist noch nicht vorbei. Eine Omikron-Welle im Herbst ist zwar wahrscheinlich. Aber selbst die gefährlichere Delta-Variante könnte zurückkommen" /

"Wir brauchen Impfstoff gegen beide Varianten. Das wird sehr teuer. Aber ein weiterer verpasster Herbst wäre für die Wirtschaft unbezahlbar." /

"Die Impfpflicht hätte alles einfacher gemacht. Die Union trägt die Schuld, wenn die Impflücke zu vermeidbaren Toten und Beschränkungen führt" /

"Wer jetzt den Menschen vorgaukelt, Corona sei Geschichte, wird das im Herbst bitter bereuen".

<https://web.de/magazine/news/coronavirus/lauterbach-warnt-rueckkehr-delta-variante-herbst-36864348>

Es fehlt nicht an neuen Ideen. Nach Lauterbach könnten **Spürhunde an den Flughäfen** eingesetzt werden, um nach Corona-Infizierten zu suchen:

[Lauterbach meint es ernst: Spürhunde sollen Corona-Infizierte erschnüffeln - Christliches Forum](#)

Lauterbach redet auch von neuen bzw. wiederkehrenden Beschränkungen ab Herbst.

Dankenswerter Weise halten Politiker der FDP dagegen und wollen zuerst die gesetzlich festgelegte **Evaluation**, um die sich Lauterbach drückt:

[Corona: Kubicki geht auf Lauterbach los \(jungefreiheit.de\)](#)

[Corona: Justizminister Buschmann kritisiert Lauterbach-Vorstoß zu möglicher Maskenpflicht ab Herbst - WELT](#)

Sehr besorgniserregend ist das Bemühen der **WHO**, künftig das Heft des Handelns noch mehr in den Griff zu bekommen, mit wachweichen Formulierungen:

[Der WHO-Generaldirektor soll in einzelnen Ländern den Gesundheitsnotstand \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Darum habe ich hier unterzeichnet:

[Weltfreiheitserklärung - Health Freedom Defense Fund](#)

Wir berichten auch bei „ChristenStehenAuf“ darüber:

[WHO ebnet den Weg zur Welt-Gesundheitsregierung – ChristenStehenAuf](#)

In Mainline-Medien wird die Ernsthaftigkeit dieser Regelungsbemühungen freilich demontiert:

[WHO: Was hinter der „Stimmungsmache“ gegen Pandemieprävention steckt - WELT](#)

Man wird es wohl wieder einmal abwarten müssen, was richtig ist. Wie eine letzte Meldung hergibt, hat man wohl viele der vorgesehenen Änderungen doch noch gestrichen, wegen des Protestes?

[WHA75 der WHO - Geplante Änderungen der Gesundheitsvorschriften entschärft? \(tkp.at\)](#)

Zunächst ist das Vorhaben gescheitert:

[USA scheitern in Genf mit ihrem Plan für eine WHO-Gesundheitsdiktatur – vorerst – Geld und mehr \(norberthaering.de\)](#)

Wie **unverhältnismäßig der „Kampf“ gegen Corona** ist, könnte auch dadurch deutlich werden, wie wenig man andere Gesundheitsgefahren ins Visier nimmt. So sterben anscheinend jährlich über 8 Millionen Menschen an den Folgen des Tabakverbrauchs; das wären mehr als doppelt so viel wie an Covid 19 in den zurückliegenden Jahren starben:

[Tabak tötet mehr als acht Millionen Menschen jährlich - Gesundheit - SZ.de \(sueddeutsche.de\)](#)

Hintergrund

Irgendwie will auch ich Vieles einfach nicht glauben. Nicht neu, aber noch mal neu aufgearbeitet ist, dass im „**Expertenrat**“ des **Bundesinnenministers** zur Erarbeitung des Strategiepapiers auch ein Vertrauter der chinesischen Regierungspolitik saß, mitunter sogar von Chinas Kommunistischer Partei bezahlt:

[Otto Kölbl: Pekings Mann im Expertenrat des BMI - reitschuster.de](#)

Impfungen

Was bewirken die Impfungen und was nicht? Warum weichen die Angaben des Paul-Ehrlich-Instituts zu den Nebenwirkungen so weit ab von alternativen Statistiken? In einem sehr ausführlichen Interview beantwortet der international erfahrene Mediziner Florian Schilling einige wesentliche Fragen:

[Post-Vakzin-Syndrom: "Wir brauchen eine massive Schulungsoffensive" - \(multipolar-magazin.de\)](#)

Es werden mehr Impfstoffe bestellt als benötigt. Man bestellt, ohne das Produkt zu kennen und das Virus, das anscheinend bekämpft werden soll. Und obwohl es keinen Beweis für die Wirksamkeit der Impfungen gibt, werden neue Anläufe für eine Impfpflicht gemacht:

[Impfpflicht ab 60: BaWü, Bayern und Hessen lassen nicht locker - reitschuster.de](#)

Auch die deutsche Ärzteschaft hält es für voreilig, dass die Bundesregierung für 830 Millionen Euro neue Corona-Impfstoffe bestellt hat.

„Das ist nur sinnvoll, wenn diese Impfstoffe schon an die neue Virus-Variante angepasst sind, also wirksamer sind als die bisherigen. Aber noch wissen wir nicht genau, was auf uns zukommt“,

sagte der Präsident der Bundesärztekammer, Klaus Reinhardt:

[Bundesärztekammer hält Bestellung neuer Corona-Impfstoffe für voreilig - WELT](#)

Impfungen – Impfpflicht im Gesundheitswesen

Dass das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) die **Verfassungsbeschwerden gegen die Impfpflicht von Mitarbeitern im Gesundheitswesen ablehnte**, ist leider ein weiterer Tiefschlag. Die Behauptungen des Schutzes von vulnerablen Gruppen durch die Impfung der Mitarbeiter ist faktisch nicht zu belegen. Offenbar glaubt das Verfassungsgericht eben auch den Veröffentlichungen, ohne sich – mindestens ausreichend - mit den Gegenmeinungen zu beschäftigen:

[Coronavirus: Verfassungsrichter billigen Teilimpfpflicht \(msn.com\)](#)

Ausführlich hat das Jessica Hamed in Cicero kommentiert. Wer juristisch interessiert ist, sollte diesen Artikel unbedingt lesen. In der sachlichen Darstellung stimme ich ihr zu. Dass man wegen dem eingetretenen Vertrauensverlust das Bundesverfassungsgericht in diesen Fragen gar nicht mehr anrufen sollte, teile ich (noch?) nicht:

[Beschluss zur einrichtungsbezogenen Impfpflicht - Bundesverfassungsgericht: Postfaktischer Wegbereiter des paternalistischen Staates | Cicero Online](#)

Denn immerhin findet sich in der Begründung des BVerfG auch dieser Text (Randnummer 167):

“... Allerdings kann eine zunächst verfassungskonforme Regelung später mit Wirkung für die Zukunft verfassungswidrig werden, wenn ursprüngliche Annahmen des Gesetzgebers nicht mehr tragen.”

https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2022/04/rs20220427_1bvr264921.html

Darf man dieses verstehen als eine Aufforderung zur erneuten Klage, weil sich die Annahmen des Gesetzgebers inzwischen nachweislich als nicht mehr tragfähig erweisen? Die Schutzwirkung der Impfung ist minimal, Fremdschutz wird quasi nicht erzeugt:

<https://www.rnd.de/politik/corona-impfpflicht-in-der-pflege-reaktionen-zum-urteil-aus-karlsruhe-RZ5BUPKZ45GVDCEYC6TOJAJ5K4.html>

Wolfgang Kubicki stellt einen logischen Fehler in der Begründung des Verfassungsgerichtsurteils im Blick auf die „einrichtungsbezogene Impfpflicht“ fest:

[Impfpflicht-Entscheidung: Peinlicher Bauchklatscher des Verfassungsgerichts - reitschuster.de.](#)

Wer sich noch weiter informieren will:

[Bundesverfassungsgericht : Karlsruhe: Pflege-Impfpflicht ist zulässig – Beschluss war ohne Anhörung schon am 27. April 2022 gefällt – ChristenStehenAuf](#)

Impfungen - Nebenwirkungen

Die Frauenärztin Dr. Rebekka Leist behandelt in ihrer Praxis viele Patientinnen, die sich **Kinder wünschen**. Die allermeisten seien gegen Covid «geimpft». Als sie realisierte, dass viele von ihnen nicht schwanger werden oder Schwangerschaftskomplikationen entwickelten, war sie alarmiert und begann eigene Nachforschungen anzustellen. In diesem Rahmen hat sie Studien gesichtet und versucht,

Daten von Kinderwunschzentren zu sammeln. In einem ausführlichen Interview mit *AUF1.TV* äußert sie ihre Befürchtungen. Der Wochenblick hat das Interview [zusammengefasst](#)

[«Unabsehbare Auswirkungen auf unsere Fortpflanzungsfähigkeit» - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Von vielen Schäden nach Impfungen bei Schwangeren, bis hin zu **Todgeburten**, wird auch hier berichtet:

[Pfizer Studie geleakt – 90 % aller geimpften Schwangeren haben ihr Kind verloren | Mitdenken-761 \(nichtohneuns-freiburg.de\)](#)

[Schottland: Zunehmende Todesfälle bei Neugeborenen von geimpften Müttern - Christliches Forum](#)

Am 11. Mai ging es in der Bild-Talkshow „Viertel nach Acht“ um Impfungen und Impfnebenwirkungen; dabei ein interessanter Talk zwischen dem Arzt Dr. Gunter Frank und dem Arztfunktionär Montgomery:

[Gunter Frank fordert sofortiges Ende der Corona-Impfungen - reitschuster.de](#)

Wer Covid-Impfungen kritisiert, riskiert viel:

[Serienerfinder Steve Kirsch: Der Amerikaner entwickelte 1982 die Computermouse und später eine Suchmaschine. Er war erfolgreich – bis er die Covid-19-Impfung kritisierte \(weltwoche.de\)](#)

Wohl das erste Buch, das sich mit der Therapie bei Nebenwirkungen beschäftigt ist inzwischen auf dem Markt:

[Post-Vakzin-Syndrom - Handbuch für Geschädigte: Vorstellung im RTV Talk mit Autor Florian Schilling \(tkp.at\)](#)

International

Argentinien

Das Land zählte bislang 128.776 Todesfälle im Zusammenhang mit dem Corona-Virus. Zu Beginn der Pandemie hatte Argentinien einen der strengsten Lockdowns der Welt verhängt und die Maßnahmen danach Schritt für Schritt wieder abgebaut. Vier von fünf Argentinern haben zwei Impfdosen erhalten, jeder Zweite eine Auffrischung:

[Argentinien in „vierter“ Coronawelle \(aerzteblatt.de\)](#)

China

[Shanghai meldet „Null-COVID“ und bleibt dennoch unter Lockdown \(aerzteblatt.de\)](#)

Island

[Island: 30% mehr Tote im ersten Quartal 2022 und beinahe Verdoppelung der Totgeburten und Säuglingstode in 2021 | UNSER MITTELEUROPA \(unser-mitteuropa.com\)](#)

Israel

In Israel entfallen aktuell auf „Geimpfte“:

- 94% der positiven COVID-Tests
- 79% der COVID-Hospitalisierungen
- 82% der COVID-Sterbefälle

[Impfdesaster in Israel wird immer schlimmer \(tkp.at\)](#)

Italien

[Italien: Geimpfte Kinder eher SARS-CoV-2-positiv als ungeimpfte - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Für einen Entschädigungsfonds wurden 150 Millionen bereitgestellt:

[Italien: Staat zahlt 70.000 € nach einer impfbedingten Todesfolge an Angehörige - Christliches Forum](#)

Portugal

Höchste Impfquote – erfolglos gegen die Corona-Pandemie:

[Portugal: Impfweltmeister mit dauerhaft hohen Corona-Fallzahlen - Christliches Forum](#)

USA

[USA: Mehr Alkoholtote während der Pandemie \(aerzteblatt.de\)](#)

Kinder und Jugendliche

Reinhard Berner, Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin des [Universitätsklinikums Carl Gustav Carus in Dresden](#), betonte, dass **viele Entscheidungen zur Eindämmung der Coronapandemie zulasten der Kinder und Jugendlichen** gegangen seien, ohne dass eine ausreichende Evidenz dafür vorliegt. Laut der UN-Kinderrechtskonvention sollte das Wohl des Kindes bei allen Entscheidungen, die Kinder betreffen, im Vordergrund stehen, sagte Berner. Dieser Aspekt sei in den vergangenen zweieinhalb Pandemie Jahren zu kurz gekommen. Die öffentlichen Debatten seien nur aus der Perspektive von Erwachsenen geführt worden. Wissenschaftlich und ethisch hätten die Einschränkungen der Grundrechte der Kinder begründbar sein müssen. Kinder und Jugendliche hätten mehr gelitten als notwendig:

[COVID-19: Wenige Kinder und Jugendliche mussten intensivmedizinisch... \(aerzteblatt.de\)](#)

„Kinder und Jugendliche haben in der Pandemie massive Grundrechtseinschränkungen erlebt, ohne dass ihnen eine Partizipation an den Entscheidungen ermöglicht wurde“.

„Schulschließungen dürfen grundsätzlich nur Ultima Ratio sein“,

sagte Annic Weyersberg, Sprecherin COVERCHILD - Kinder und Jugendliche in der Pandemie im Netzwerk Universitätsmedizin - auf dem Deutschen Ärztetag. Sie wies auch darauf hin, dass es gerade die Kinder und Jugendlichen seien, die dann später als Erwachsene auch die Kosten durch die Neuverschuldung des Bundes und die indirekten Kosten der Pandemie tragen müssten:

[Schul- und Kitaschließungen: Die Vulnerabilität der Kinder wurde außer... \(aerzteblatt.de\)](#)

Aber es geht noch immer mit Sondermaßnahmen weiter. Leider hat das Verwaltungsgericht Berlin die Aufrechterhaltung der nur noch in Berlin geltenden **Testverpflichtung für Schüler** bestätigt:

[Berlin: Schüler müssen sich weiter auf Corona testen - WELT](#)

Ein großer Krankenkassenreport zeigt:

Im vergangenen Jahr wurden rund **ein Drittel mehr Jugendliche wegen Depressionen und Essstörungen in Kliniken** behandelt. Experten sprechen von einem »stillen Hilfeschrei«:

[DAK-Analyse: Mehr Jugendliche wegen Depressionen und Essstörungen im Krankenhaus - DER SPIEGEL](#)

Noch stärker wird Ähnliches aus England berichtet: Die Gesamtzahl psychischer Behandlungen bei Kindern und Jugendlichen ist seit Februar 2020 um 147.853 gestiegen, was einem Anstieg von 54 Prozent entspricht. Allein im letzten Jahr stieg die Anzahl um 80.096 Fälle beziehungsweise um 24 Prozent:

[Rekord in England: 420'000 Kinder pro Monat wegen psychischer Probleme \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Ich empfinde es als verrückt: **Kinder** haben kein ernsthaftes Risiko an Covid 19 zu erkranken. Aber man will sie **impfen**, auch wenn erst nach 3 Impfungen überhaupt eine Wirkung behauptet wird:

[COVID-19: mRNA-Impfstoff schützt Kinder unter 5 Jahren erst nach 3... \(aerzteblatt.de\)](#)

<https://www.sueddeutsche.de/gesundheit/covid-impfung-kinder-stiko-1.5590864>

Eine amerikanische Studie macht deutlich, dass schon vier Monate nach der Impfung bei Kindern und Jugendlichen ein Negativeffekt zu verzeichnen ist. Sprich: Die Impfung schadet mehr als sie nutzt (53. Ausgabe Corona-Info Prof. Dr. Dierich – im Anhang).

Auch Professor Kekulé kritisiert:

„Wäre interessant zu verstehen, was die Stiko sich dabei gedacht hat. Die Begründung zitiert nicht eine Studie. Es werden vor allem eigene Angaben zitiert und Sachen, die damit nichts zu tun haben. Ich frage mich: Wie kommen die da jetzt plötzlich darauf?“

<https://www.mdr.de/nachrichten/podcast/kekule-corona/index.html>

Eine ausführliche Analyse findet sich hier:

[kritische Analyse der STIKO-Impfempfehlung für Kinder ab 5 Jahren \(bastian-barucker.de\)](#)

In der USA werden schon Auffrischungsimpfungen für Kinder genehmigt:

[FDA genehmigt Pfizer Covid-19-Auffrischungsimpfungen für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren - Breaking911](#)

Kirchen und Christen

„ChristenStehenAuf“:

Ich weise gerne noch einmal auf die von mir mitgetragene Initiative hin, speziell auch auf die weiteren eingestellten persönlichen Erfahrungsberichte (jetzt 87):

<https://www.christenstehenauf.de/aufruf/stimmen/>

Die Unterschriften haben jetzt die Zahl 3.000 überschritten:

<https://www.christenstehenauf.de/aufruf/kirche/>

und auch das Angebot eines Erfahrungsaustausches für Mitarbeiter im Verkündigungsdienst (bitte gesondert Interesse anmelden).

Von Martin Michaelis, dem früheren Pfarrervertreter, der seine Ämter verloren hat, habe ich bereits früher berichtet. Hier etwas spät ein sehr ausführliches Interview mit ihm:

[Im Gespräch: Martin Michaelis \(Die Rolle der Kirche in Corona-Zeiten\) - apolut Tube](#)

Kollateralschäden

Im Jahr 2020 mussten in Deutschland rund **20.000 Einzelhändler aufgeben**. Damit schlossen im ersten Jahr der Corona-Maßnahmen so viele Ladengeschäfte wie seit der Finanzkrise 2008/09 nicht mehr.

Auch für das Jahr 2022, das erste Jahr also, in dem für den Einzelhandel wieder so etwas ähnliches wie Normalzustand herrscht, rechnet der Handelsverband Deutschland (HDE) mit bis zu 16.000 dauerhaften Schließungen. HDE-Geschäftsführer Stefan Genth nannte diese Zahl, die dreimal so hoch liegt, wie die durchschnittlichen Geschäftsaufgaben in den Vor-Corona-Jahren, gegenüber der Welt und begründet seine Befürchtungen wie folgt:

„Lockdowns und Zugangsbeschränkungen in den letzten Jahren und nun eine wegen des russischen Kriegs in der Ukraine einbrechende Verbraucherstimmung sorgen bei vielen Innenstadthändlern für tiefe Sorgenfalten.“

Viele Einzelhändler hätten ihre finanziellen Rücklagen und Reserven bereits in den vergangenen beiden Jahren aufgebraucht:

[Das Sterben des Einzelhandels geht weiter - reitschuster.de](#)

Konkret ergab die Analyse für die Zeit der sozialen Einschränkungen einen **Anstieg der Einsamkeit** im Mittel um rund 5 %-Punkte:

[Einsamkeit hat während der Pandemie moderat zugenommen \(aerzteblatt.de\)](#)

Masken

Während überall die Masken verschwinden, hält die Bundesregierung in Flügen von und nach Deutschland an der **Maskenpflicht** fest, insbesondere in öffentlichen Verkehrsmitteln:

[Lauterbach stellt sich sogar gegen die EU – beim Thema Masken - reitschuster.de](#)

Dabei zeigen eine Vielzahl von Studien und Analysen, dass Masken keinen Einfluss auf die Infektionsrate hatten. So zeigte eine Langzeitanalyse (Datenreihe vom 12. Juli 2020 bis 1. August 2021, Quelle: WHO), dass die Infektionen in erster Linie durch saisonale und endemische Faktoren verursacht wurden, während Maskenpflicht und Lockdowns keine erkennbaren Auswirkungen hatten.

Gegen eine Maskenpflicht sprechen zudem die gesundheitlichen Risiken. Zahlreiche Studien weisen etwa auf die Gefahr von Mikrofasern hin, die sich aus dem Material der Maske lösen und in der Lunge ablagern können. Eine Untersuchung des Hamburger Umweltinstituts ergab bereits im Februar vergangenen Jahres, dass bis zu 2.000 Partikel pro Tag aus einer

Maske in die Lunge wandern und sich dort festsetzen. Gleichwohl halten die Maßnahmen-Verfechter an der Maske fest – und fragen nicht danach, ob und wie stark sie unserer Gesundheit schadet:

[Gesichtsmasken: Infektionsschutz oder Gesundheitsrisiko? - reitschuster.de](#)

Medien

Ein chinesischer Dissident schreibt über den **Ursprung des Corona-Ausbruchs aus dem Labor** in Wuhan und den diktatorischen Unterdrückungen der Berichterstattung in China.

In der Tat ein Augenöffner:

[Dissident Liao Yiwu über den Ursprung von Corona - reitschuster.de](#)

Dokumentarfilmerin Marijn Poels nimmt den Betrachter mit auf eine aufschlussreiche Reise durch die **entstehende absurde Welt der "Neuen Normalität"** und wie wir sie noch verhindern können:

[PANDAMNED \[Dokumentarfilm\] \(rumble.com\)](#)

Auch das ZDF hat jetzt einen Dokumentationsfilm aufgelegt, der auf einige Ungereimtheiten hinweist; ich konnte ihn noch nicht ansehen und wage deshalb keine Beurteilung:

[Corona-Doku: Forscher glauben, Pandemie hätte verhindert werden können | STERN.de](#)

Mit großem Erstaunen und Interesse habe ich am Sonntag, 22. Mai, in „Berlin direkt“ im ZDF einen **kritischen Beitrag zur Corona-Politik** wahrgenommen:

[Berlin direkt vom 22. Mai 2022 - ZDFmediathek](#)

Darüber hat *Klaus Kelle* nun geschrieben. Wenn es keine ausreichenden Daten zur Beurteilung gibt, welche Maßnahmen was gebracht haben, darf man sich schon die Frage stellen, warum denn dann solche Maßnahmen, die viel Schaden mit sich brachten, ergriffen wurden und noch immer keine Korrekturbereitschaft erkennbar ist:

[Jetzt "schwurbelt" sogar das ZDF - reitschuster.de](#)

Offenbar schweigen auch international die Medien noch vieles tot. **In den Leitmedien würden Impfschäden noch immer weitgehend ausgeblendet.** Das hat BBC-Radiomoderatorin *Jules Serking* jüngst auf den Plan gerufen. Serkin leidet seit der Impfung mit der Gen-Spritze von AstraZeneca unter schmerzhaften Nebenwirkungen. Nun hat sie die Medien dazu aufgerufen, ihr Schweigen zu brechen, wie das Medienportal LifeSiteNews informiert:

[Radiomoderatorin kritisiert mangelnde Medienberichterstattung über \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Transition News hat meinen letzten Rundbrief auch in ihre Berichterstattung aufgenommen:

[Die Politik macht alles, um eine Aufarbeitung zu verhindern - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Medizin und Wissenschaft

17.000 Ärzte und Medizinwissenschaftler wenden sich an die Öffentlichkeit mit einem Aufruf, die **Pandemie zu beenden**, auch die nationalen Notlagen und die Wissenschafts- und Meinungsfreiheit wieder herzustellen und mehr:

[Covid-19-Maßnahmen – "ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit" - reitschuster.de](#)

(vgl. auch 53. Ausgabe Corona-Info Prof. Dr. Dierich – im Anhang)

Rechtsstaat

Das Urteil des BVerfG, dass die **Restaurantschließungen 2021** verfassungsrechtlich in Ordnung gewesen seien, ist ein weiterer Tiefschlag:

[Zwangsschließungen von Restaurants mit Grundgesetz vereinbar - reitschuster.de](#)

Weil Gewerkschaften in Fragen des Arbeitnehmerschutzes offenbar versagt haben, gründete sich eine **neue Gewerkschaft**. Ich weise nur darauf hin, ohne eine Empfehlung zur Mitgliedschaft auszusprechen. Dafür habe ich nicht genügend Kenntnis:

<https://www.gg-gewerkschaft.de>

[„Good Governance Gewerkschaft“ - Trauert nicht organisiert euch! - corona-blog.net](#)

Wer sich kritisch zur Corona-Politik äußert, muss inzwischen mit **Hausdurchsuchungen** und mehr rechnen, wie der Fall des Arztes Paul Brandenburg deutlich macht:

[Polizeiaktion bei kritischem Arzt – Handschellen und Aufbruch der Tür - reitschuster.de](#)

In den USA wird wegen der Impfpflicht für Piloten geklagt:

[Pilotenvereinigung reicht Klage gegen 18 US-Airlines wegen Impfwang ein \(tkp.at\)](#)

Sterbefälle

Die Frage der **Übersterblichkeit** bewegt viele Beobachter. Wie wenig aussagekräftig alle vorliegenden Zahlen und Berechnungen sind und wie unterschiedlich sie bewertet werden, zeigt dieser mich wirklich erschreckende Kauderwelsch scheinbar wissenschaftlicher Abhandlungen im Ärzteblatt. Für mich lautet die Botschaft: Nichts Genaues weiß man nicht und scheint es auch nicht wissen zu wollen:

[Übersterblichkeit: WHO-Autoren korrigieren Daten für Deutschland und... \(aerzteblatt.de\)](#)

Anders in England, wo die Übersterblichkeit offen dargelegt wird. Die Sterblichkeitsrate bei den Ungeimpften hatte im November 2021 33,4 Todesfälle pro 100.000 Personenjahre betragen, bei den doppelt Geimpften 107; ein Unterschied von 220,4 Prozent.

Das bedeutet, dass **92 Prozent aller Covid-19-Todesfälle** in England im März 2022 auf die geimpfte Bevölkerung entfallen:

[Grossbritannien: 179'000 Todesfälle innerhalb von 60 Tagen nach der \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Wäre ich nicht längst davon überzeugt, dass wir „alternative Medien“ brauchen, wäre ich es jetzt. Denn Rubikon stellt zur Sterbestatistik die entscheidenden Fragen:

„Haben die Corona-Impfungen Tausende Menschen in Deutschland getötet?

Die Übersterblichkeit, die aus den Daten des Statistischen Bundesamtes für das vergangene Jahr hervorgeht, ist ein deutliches Indiz dafür, zumal sie ausschließlich jüngere Altersgruppen betrifft.

Rund 20.000 überzählige Todesfälle unter den 15- bis 79-Jährigen sprengen den Rahmen des Erwartbaren und kehren den Trend zu sinkender Sterblichkeit um.

Dieses Phänomen gehört untersucht statt, wie bisher, verschleiert — und zwar schnell...

Während seit Jahrzehnten von Jahr zu Jahr die Sterblichkeit tendenziell abnimmt, kehrte sich dieser Trend bei den Jüngeren, dem zuvor auch das Coronavirus keinen Abbruch getan hatte, im Jahr der Massenimpfungen urplötzlich um, und zwar recht deutlich...

Es gibt rund 20.000 überschüssige vorzeitige Todesfälle bei den unter 80-Jährigen, sowohl gegenüber den Jahren 2017 bis 2019 als auch gegenüber 2020, die bisher nicht

erklärt wurden. Dass all diese Menschen an Corona starben, ist nicht anzunehmen, zumal in diesem Fall insgesamt wohl eine negative Impfwirkung angenommen werden müsste. Einziges bisher bekanntes Alleinstellungsmerkmal des Jahres 2021 gegenüber dem Vorjahr war die Massenimpfung...

Insgesamt lag die Sterblichkeit pro 100.000 unter 80-jährigen Einwohnern demnach um 3 Prozent über dem Mittelwert der drei Vorjahre. Und sie lag sogar fast 4 Prozent über dem Wert des ersten Corona-Jahres ohne Impfungen“

[Das Sterben der Jungen | Rubikon](#)

Tests

[Coronateststrategie kostete bisher mehr als 13 Milliarden Euro \(aerzteblatt.de\)](#)

[Polizei geht von Milliardenbetrug mit Testcentern aus \(aerzteblatt.de\)](#)